

**Absolventenfragebogen UNIREP – Goethe Universität Frankfurt am Main**

**1. Angaben zur Person**

- a. Name: \_\_\_\_\_  
(Vorname oder entsprechender Alias ist ausreichend)
- b. Geschlecht:  männlich  weiblich
- c. Alter: 23

**2. Angaben zum Examen**

- a. Fachsemester zum Zeitpunkt der schriftlichen Prüfung: 9
- b. Examenstermin, an dem Sie teil genommen haben (z.B. Sept. 2016): Sept 2017
- c. Note im staatliche Teil (schriftliche und mündliche Prüfung, ohne Schwerpunkt):
- nicht bestanden  ausreichend (4-6,49)  befriedigend (6,5-8,99)
- vollbefriedigend (9 – 11,49)  gut (11,5 – 13,99)  sehr gut (14-18)
- d. Welchen Versuch haben Sie zuletzt wahrgenommen:
- Freiversuch  regulärer 1. Versuch
- Verbesserungsversuch  2. Versuch nach Nichtbestehen
- e. Wie viel Zeit lag zwischen der letzten von Ihnen besuchten UNIREP-Veranstaltung und den schriftlichen Examensprüfungen?
- 1 Monate

### 3. Erfahrungen mit dem UNIREP

[bitte beantworten Sie die nachfolgenden Fragen in eigenen Worten]

a. Wie schätzen Sie rückblickend Ihren Wissensstand zum Examenstermin ein?

- Gut.  
- z.T. sogar in vielen Gebieten zu viel Detailwissen, dass es schwierig gemacht hat, die Klausuren in der vorgegebenen Zeit zu bewältigen.

b. Welche Angebot des UNIREP kennen Sie?

- Klausurenkurs       Simulation mdl. Prüfung       individuelle Lernberatung  
 Klausuroptimierung       Lehrveranstaltungen des UNIREP

c. Welche Angebote des UNIREP haben Sie wahrgenommen?

- Klausurenkurs       Simulation mdl. Prüfung       individuelle Lernberatung  
 Klausurenklinik       Lehrveranstaltungen im Semester  
 Lehrveranstaltungen in den Semesterferien

d. Wie haben Ihnen die UNIREP-Angebote geholfen / Was fanden Sie besonders hilfreich?

- Klausuroptimierung (s.o.)  
- Lehrveranstaltungen/Intensivkurse während Semesterferien: Rechtsgebiete können innerhalb kurzer Zeit aufgefrischt oder intensiviert werden  
- Klausurenkurs, Klausurenbesprechung mit Prof's, die auch echte Examensklausuren stellen und anhand der Probeklausuren erklären, was im Examen tatsächlich erwartet wird, sind sehr hilfreich!

e. Falls Sie am Klausurenkurs teilgenommen haben, wie weit sind diese Ergebnisse von den Examensnoten abgewichen?

- von zuletzt geschriebenen Klausuren: kaum  
- Examensklausuren insgesamt: Lernkurve ab Beginn Teilnahme am Klausurenkurs klar erkennbar

f. Entsprechen die Übungsklausuren den echten Examensklausuren (in Bezug auf Schwierigkeitsgrad, Art und Umfang, Struktur der Klausuren, Inhalt)?

- Ja       Nein

*Ihr Kommentar:*

- Sehr hilfreich war das Schreiben von "Altklausuren", da genau erkennbar ist, was im Examen erwartet wird  
- Außerdem sind Klausuren zu aktuellen Themen sehr hilfreich, da anschaulich wird, wie aktuelle Rechtsprobleme sich klausurtaktisch lesen lassen und die Möglichkeit von "Glückstreffern" im echten Examenstermin besteht

g. Hatten Sie eine Lerngruppe?  ja (Gruppengröße: 3)  nein

h. Wie hilfreich fanden Sie die UNIREP Unterlagen?

- Unterschiedlich, je nach Dozent: Unterlagen der Unirep Mitarbeiter idR sehr hilfreich und übersichtlich. Bei Prof mal hilfreich, mal überhaupt nicht  
- sehr problematisch: Unterlagen werden von Dozenten häufig zu unterschiedlichen Zeiten auf OLAT hochgeladen. Macht häufig eine sinnvolle Lernplan/Wochenplanung unmöglich. Daher habe ich von Teilnahme an Veranstaltungen abgesehen.

i. Wie hilfreich fanden Sie die individuelle Betreuung (falls Sie diese wahrgenommen haben; dazu gehören u.a. Klausuroptimierung, individuelle Examensberatung)?

- Klausuroptimierung: sehr hilfreich!  
Mitarbeiter nehmen sich sehr viel Zeit und bemühen sich auf alle individuellen Probleme einzugehen.  
Nach Klausuroptimierung hat man eine gute Vorstellung davon, wie der aktuelle Lernstand ist und was bis zum anvisierten Examenstermin noch verbessert werden kann

j. Haben Sie Tipps und Anregungen für andere Studierende, die demnächst am Unirep teilnehmen?

- unbedingt am Probeexamen teilnehmen! Probeexamen zeigt auch, was das Examen für eine körperliche Anstrengung mit sich bringt.  
- Teilnahme am Probeexamen schmälert die "Angst" vor dem echten Examen ungemein  
- Lerngruppen bilden, um mind. 1 mal wöchentlich aktuelle Klausuren (zB JUS) zu besprechen -> so viel Übung am Fall sammeln wie möglich

k. Haben Sie sonstige Anmerkungen?